

Interessenbekundungsverfahren „Konzessionsvergabe Strandbad Spessartblick, Großkrotzenburg“

1. Auftraggeber (Vergabestelle)

Gemeinde Großkrotzenburg
Der Gemeindevorstand
Bahnhofstraße 3
63538 Großkrotzenburg

Ansprechpartner: Frau Viola Reusing
E-Mail: viola.reusing@grosskrotzenburg.de
Telefon: 06186 2009 100

2. Art der Leistung: Dienstleistungskonzession;

3. Auftrag/Betreff: Konzessionsvergabe Strandbad Spessartblick

4. Form des Verfahrens: formloses Bewerbungsverfahren unter Beachtung der europa- und verfassungsrechtlich vorgegebene Grundsätze der Gleichbehandlung, Transparenz und des Wettbewerbs. Da der Vertragswert gem. § 2 KonzVgV den Schwellenwert der RI. 2014/23/EU nicht erreicht, finden §§ 97 ff. GWB und die KonzVgV keine Anwendung.

5. Frist, bis zu der die Interessenbekundung eingegangen sein muss: 03.02.2025, 12:00 Uhr

6. Leistungsbeschreibung

Gegenstand der Konzession ist der Betrieb der an einem Badensee gelegenen Badeanstalt („Strandbad Spessartblick“, nachfolgend: Strandbad) als sozialer Treffpunkt und Ort für die Verbreitung sportlicher Tätigkeit. Der Konzessionär verpflichtet sich zu einem sicheren, hygienischen Betrieb unter Beachtung von Recht und Gesetz. Der Betrieb ist während Saison vom 15.05. bis 15.09. wetterunabhängig zu gewährleisten und umfasst auch die Gastronomie auf dem Gelände.

Alle Einrichtungen und Gebäude sind derart zu renovieren, instand zu halten und instand zu setzen, dass ein hochwertiges Strandbad entsteht bzw. aufrechterhalten wird.

Der Betrieb des Konzessionärs erfolgt zu dessen Kostenlast. Die im skizzierten Betrieb generierten Einnahmen stehen dem Konzessionär zu. Er hat der Gemeinde entweder die Zahlung eines jährlichen Konzessionsentgelts anzubieten oder Investitionen in die Einrichtungen des Konzessionsobjektes. Die Investitionen müssen über die Instandhaltung und Instandsetzung hinausgehen und zur Verbesserung und/oder Ergänzung der Ausstattung des Konzessionsobjektes beitragen. Der Konzessionär hat den Umfang der Investition zu definieren und mit Zustimmung der Stadt Großkrotzenburg zu verwenden. Die Eintrittspreise unterliegen der Zustimmung der Gemeinde; Preis in der Gastronomie sind ortsüblich auszugestalten.

Die Einzelheiten der Leistung ergeben sich aus dem Vertragsentwurf; der den geeigneten Bewerbern im Rahmen der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt wird.

7. Zeitraum der Ausführung: vom 18.05.2026 bis 19.05.2030 mit Verlängerungsoption des Auftraggebers. Die Laufzeit kann - abhängig von dem angebotenen Konzessionsentgelt bzw. den angebotenen Investitionen - zum Gegenstand der Verhandlung mit der Gemeinde gemacht werden.

8. Bewerbungsbedingungen:

Interessierte Unternehmen bekunden ihr Interesse durch Übersendung einer entsprechenden E-Mail (vgl. Kontaktdaten in Ziffer 1) unter Bezug auf den Auftrag/Betreff (vgl. Ziffer 3). Der E-Mail müssen die folgenden Eignungsnachweise beigefügt sein:

- Formblatt Interessenbekundung
- Aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder Gewerberegister (soweit vorhanden)
- Eigenerklärung Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB
- Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) vom 12. Juli 2021, GVBl. S. 338 (amtliches Muster)
- Eigenerklärung zu Fachkräften (soweit vorhanden)
- Eigenerklärung zu vergleichbaren Referenzen gemäß Vorlage (soweit vorhanden).

Die benötigten Vordrucke sind Anhang dieser Bekanntmachung und können heruntergeladen werden. Alternativ können die Vordrucke per E-Mail (vgl. Kontaktdaten in Ziffer 1) unter Bezug auf den Auftrag/Betreff (vgl. Ziffer 3) angefordert werden.

9. Verfahrensablauf und Beschränkung der Bieter

Das Verfahren wird zweistufig abgewickelt. Zunächst wird ausschließlich die Leistungsfähigkeit der Interessenten auf Basis der oben unter Ziffer 8 geforderten Nachweise bewertet. Die Gemeinde wird voraussichtlich drei Interessenten zur Angebotsabgabe auffordern und danach mit den Bietern in Verhandlungen eintreten.

Sofern mehr als drei Interessenten ihr Interesse bekunden, wird die Gemeinde die Auswahl auf Basis der vorgelegten vergleichbaren Referenzen für den Betrieb eines Freibades (Anzahl und Qualität) und der Eigenerklärung Fachkräfte (Qualifikation und der Erfahrung des Personals) treffen.

10. Zuschlagskriterien

Die Zuschlagskriterien werden im Rahmen der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt. Es wird neben dem Preis auch qualitative Zuschlagskriterien geben.

Tag der Veröffentlichung: 06.01.2025